

ten, stark gewölbten, oben nicht abgeflachten, stark glänzenden, nicht chagrinierten Flügeldecken und die Penisbildung verschieden.

Am nächsten steht *austriacus* dem *L. imitator* Breit und *L. glacialis* Fieri, welche letzteren ich aber bloß aus der Beschreibung kenne. Von *glacialis* außer den oben angeführten Merkmalen, durch die er sich von allen anderen *Oreobius*-Arten unterscheidet, durch die tiefen, grob punktierten Flügeldeckenstreifen und die stark gewölbten Flügeldeckenzwischenräume verschieden. Von *imitator* unterscheidet er sich außer den obigen Merkmalen durch geringere Größe, die breitere Halsschildbasis, die stark abgesetzten und schwach spitzwinkeligen Halsschildhinterecken und die starke Ausschweifung der Halsschildseitenränder vor denselben, die kürzeren und kräftigeren Schienen der Hinterbeine und die Penisbildung.

Von *montanus* Steph., der den Übergang der rudimentärflügeligen *Oreobius*-Arten zu den flugfähigen *Pogonophus*-Arten darstellt und der auch in den östlichen Kalkalpen heimisch ist, unterscheidet sich *austriacus* gleichfalls in den Merkmalen, welche ihn von allen *Oreobius*-Arten trennen. *Austriacus* stellt sich innerhalb des durch den primitiven Penisbau am besten zu charakterisierenden Subg. *Pogonophorus* als die am stärksten differenzierte, höchst entwickelte Art dar. (Fortsetzung folgt.)

III. Internat. Entomologen-Kongreß.

Im Juli 1925 wird in Zürich unter dem Vorsitz von Herrn Dr. A. v. Schultheß-Schindler ein Internationaler Entomologen-Kongreß tagen, zu welchem alle Entomologen der Welt herzlichst eingeladen sind.

Der Empfang wird am Abend des 19. VII. sein, der Schluß am 25. bez. 26. VII.

General-Sekretär ist Dr. Leuzinger, Zürich 7, Gloria-Straße 72 (er nimmt Vorträge, Mitglieds-Beiträge etc. an; erteilt Auskunft über Logis etc.).

Beitrag*) 25 Schw.-Franken für Mitglieder (für Damen und sonstige Teilnehmer 12¹/₂ Franken). Lebenslängliche Mitgliedschaft 250 Schw.-Franken.

Im Namen des Exekutiv-Komitees.

6. Deutscher Coleopterologentag am 2.—4. Juni 1925.

Programm:

Begrüßung am 1. Juni abends 8 Uhr. — Tagung am 2. und 3. Juni von 8—12 und 2—4 Uhr. — Besichtigungen an diesen Nachmittagen nach 4 Uhr: Museums- und Privatsammlungen. — Geselliges Beisammensein abends nach 8 Uhr. — Ausflüge am 4. Juni nach den Besenhorster Sanddünen bezw. nach Cuxhaven geplant.

Anmeldungen von Vorträgen baldigst erbeten. — Teilnehmerbeitrag 3 Mark. — Es wird versucht, Privatquartiere und billigen Mittagstisch zu verschaffen.

Anschrift: „Coleopterologentag, Zoologisches Museum, Entomologische Abteilung,“ Hamburg 1.

*) Dafür die Publikationen des Kongresses gratis!

Agrotinae.

Kaufe jederzeit einzeln oder in Anzahl mir erwünschte palaearktische Agrotinae. Gebe auch im Tausche andere bessere palaearkt. Falter. Suche besonders tritici, obeliscia, christophi, vitta, distinguenda, basigramma, hastifera, sabuletorum, agathina, rectangula, dahlii, simulans, renigera, cos in Anzahl.

Porto für Offerten wird vergütet.

Dr. A. Corti, Fabriksdirektor,

Dübendorf (Schweiz).

Import. Puppen

Telea polyphemus, Hyper. jo, Cal. promethea v. Freiland Dtzd. M. 3.— fco.

Jos. Kohoutek, Olmütz Polská 15.

C. S. R.

Kallima inachis, der Blattschmetterling Paar Mk. 3.50, im Dtzd. billiger. *Morpho didius*, der grosse rotblau-schillernde *Morpho* la Stück 3.— bis 4.50, im Dtzd. billiger. Ur. *crösus*, schönster Falter d. Erde Paar Mk. 10.— bis 15.—, 5 Stück Prachturaniden mit *crösus*, *ripheus* *leilus* Mk. 16.—. 50 Pracht-Perufalter in Original Mk. 20.—, 25 Stück Mk. 11.—. *Papilio blumei*, schönster *Papilio* der Erde Mk. 5.— bis 6.50.

Auswahlsendungen an reelle Abnehmer.

Monatliche Teilzahlungen.

Pracht-Centurie „Weltreise“

100 Stück alle gemischt mit *crösus*, *leilus* nur Prachtsachen Mk. 45.—.

Carl Zacher, Erfurt, Weimarischesstr. 13.

Ich kaufe dauernd

in Anzahl alles Biologie-Material

la. podalirius, *machaon*, *crafaegi*, *cardamines* ♂, *edusa*, *iris*, *atalanta*, *cardui*, *polychlores*, *lathonia*, *aglaja*, *adippe*, *Z. betulae*, *Call. rubi*, *corydon*, *icarus* ♂, *bellargus* ♂, alle SpHINGIDEN, *vinula*, *bucephala*, *chrysothoea*, *dispar*, *monacha*, *neustria*, *lanestris*, *L. quercus*, *quercifolia*, *D. pini*, *versicolora*, *pyri*, *pavonia*, *tau*, *A. fimbria*, *pronuba*, *segetum*, *M. pisi*, *brassicae*, *persicariae*, *griseovariegata*, *fraxini*, *nupta*, *sponsa*, *grossulariata*, *Rh. purpurata*, *caja*, *villica*, *hebe*, *hera*, *dominula*, *jacobaea*, *coscus*, *Cervus*, *Cerambyx* und *Dyliscus*, ferner Libellen, Hummeln, Bienen, Schlupfwespen, *Gryllot. vulgaris*, kurz alles Schul- und Biologie-Insekten-Material. Insbesondere kaufe ich: alles **morimaterial**, ferner *grossulariata*-Material, *cecropia*, *cyntia*, *polyphemus*, *prometheus*, *selene* und *luna*, ferner *Carpomomona* und *Anth. pomorum*, *Hyb. defoliaria* und *Ch. brumata*.

Billige Futterarten nehme ich beim Tausch gegen Exoten oft zum doppelten Wert an.

Ich kaufe stets gute Einzelstücke und Sammlungen.

Dr. Walter Poetsch,

Dresden, Prager-Straße 46.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologischer Anzeiger \(1921-1936\)](#)

Jahr/Year: 1925

Band/Volume: [5](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [III. Internat. Entomologen-Kongreß. 21](#)